Verein der Freunde und Förderer des Gymnasiums Dresden Plauen

Protokoll der Vorstandsitzung am 02.04.2008, 18.00

Anwesenheit: Frau Simon, Frau Gudehus-Peschke, Frau Dr. Ostermaier, Frau Grimm
Herr Pecher, Herr Prof. Hübner, Herr Wünschmann, Herr Müller-Rößner, Herr Postel

Tagesordnung:

1. Änderung des Protokolls vom 08.12.2007

Das Protokoll vom 08.12.2007 zur Veränderungen der Eintragungen im Vereinsregister wurde vom Notar zur Anpassung an die Satzung zurückgegeben. Im Vereinsregister werden nunmehr eingetragen – Frau Simon (Vorsitzende), Herr Prof. Hübner (stellv. Vorsitzender), Herr Müller-Rößner (Schatzmeister) und Frau Grimm (Schriftführer). Die Änderung des Protokolls wurde von der Vorsitzenden und der Schriftführerin bestätigt. Notartermin ist der 10.04.2008.

2. Beirat

Die Aktivierung des Beirats gemäß Satzung wurde angeregt. Der Beirat soll sich zusammensetzen aus Vertretern der Schulleitung, des Lehrer-, Eltern- und Schülerrats. Die Vertreter werden von den einzelnen Gremien bestimmt. Konkretisierung erfolgt in der nächsten Vorstandssitzung (VS).

3. Zusammenarbeit mit dem Elternrat

Frau Simon hat über die Ergebnisse der Diskussion mit den Elternvertretern am 29.01.2008 informiert (s. auch Protokoll der Elternvertretung zur VS vom 29.01.08). Das Interesse an einer Zusammenarbeit ist sehr groß.

1. Mitgestaltung des Schulfestes am 27.09.2008

- Informationsstand
- Tombola
- Eisenbahn für die Jüngsten

Die Ideen werden vom Vorstand mitgetragen. Konkrete Finanzierungsvorschläge werden in der nächsten VS besprochen.

2. Spenden statt Mitgliedschaft

Spenden jederzeit (auch zweckgebunden) möglich. Spendenaufrufe an die Eltern – ja, an die Gewerbetreibenden in der Umgebung – nein.
Die Aktion „Malern des Schulhauses“ ist derzeit nicht erforderlich, wird voraussichtlich anders finanziert. Ein Projekt wird noch vorgeschlagen.

3. Aufbau einer Veranstaltungsreihe

Kontroverse Diskussion. Frau Simon und Frau Grimm werden sich einige Themen überlegen.
è langfristiges Ziel

4. Flyer

Ein Schulflyer soll professionell so gestaltet werden, dass auch Aktualisierungen jederzeit möglich sind. Zur nächsten VS wird ein Angebot für (mind.) 1000 Stück vorgelegt.
Termin f. Fertigstellung: Schulfest am 27.09.2008.

5. Elektronischer Elternbrief

Zum Schuljahresanfang 2008/2009 sollen die Eltern darüber informiert werden, dass künftig alle die Schule betreffenden Informationen/Veranstaltungen in den NEWSLETTERN veröffentlicht werden. Die Eltern werden gebeten, bei Interesse ihre e-mail Adressen mitzuteilen. Elternbriefe in Papierform entfallen.

Bedenken, dass nicht **alle** Eltern über einen Internetzugang verfügen und somit von den Informationen ausgeschlossen werden, wurden mehrheitlich abgelehnt.

6. Finanzierung von Maßnahmen

1. Farbkopierer:

Vertrag ist nicht zu Stande gekommen. Die Wartung ist zu teuer. Herr Müller-Rößner wird weiter rechercheiren. Bei Bedarf wird geprüft, ob ein günstiger Vertrag mit einem COPY-Shop in der Umgebung der Schule geschlossen werden soll. Derzeit ist das Projekt zurückgestellt.

2. Beamer/Sound-Anlage für Bio-Hörsaal:

Herrn Hutschenreuther liegt bereits ein Angebot über ca. 9 T€ vor. Er hat auch Gelder von der Stadtverwaltung beantragt.
-> Bis zur Entscheidung der Stadtverwaltung wird die Entscheidung über die Mitfinanzierung zurückgestellt.

3. Schalldichter Raum:

Herr Rucker möchte für die Proben der Schulbands einen schalldichten Raum und bittet um Prüfung, ob eine Finanzierung durch den FV möglich ist.
-> ja, wenn Herr Rucker einen geeigneten Raum im Schulgebäude (ggf. Außenstelle) findet, der jederzeit zugänglich ist.

4. Schul-T-shirts:

Der Schülerrat hat direkt beim Schatzmeister für die Aktion „Schul-T-Shirts“ 1000,00 € vom Schülerratsgeld beantragt -> genehmigt. Der Schüllerrat wird gebeten, künftig den Antrag über Frau Dr. Ostermaier zu stellen.

5. Kaffeeautomat:

Der Schüllerrat möchte einen Kaffeeautomat (**ausschließlich** für Kaffee) installieren.
Kosten ca. 800,00 €. -> Es ist vorstellbar, dass die Hälfte durch den FV finanziert wird.
Es wird vorgeschlagen, zu prüfen, ob das Leasen einer preisintensiveren Maschine für 3 Jahre incl. Wartung nicht günstiger wäre.
-> Herr Wünschmann legt zur nächsten VS einen Kostenvoranschlag vor, danach Entscheidung in Absprache mit dem Schülerrat.

7. Nächste VS: am 21.05.2008

Gez. Nelli Grimm